

Sehnsucht nach Harmonie am Wasser

Wenn Sie jetzt an die Planung und den Bau Ihres Schwimmteiches denken, können Sie ihn im nächsten Sommer bereits genießen.

Sonne und Bauch contra Kopf und Vernunft

Wann ist der beste Zeitpunkt für die Errichtung eines Swimming-Teichs? Der Kopf sagt Herbst, der Bauch meint Frühjahr. Letztlich entscheidet meist die Sonne. Kaum wärmen im Frühjahr die ersten Sonnenstrahlen die vom langen Winter bleichen Gesichter, beginnen die Telefone bei den Garten- und Teichbaubetrieben zu klingeln. Erinnerungen werden wach: an den letzten Sommer, wo es wochenlang unerträglich heiß war, an die Sehnsucht nach Abkühlung, wenn möglich im eigenen Garten, um nicht durch die schwülen Straßen zum nächsten Bad fahren zu müssen. Nein, in diesem Jahr wird alles anders. Man greift zum Telefonhörer und ruft den Teichbaubetrieb an,

dessen Nummer man eigentlich schon im letzten Juli notiert und dann doch nicht angerufen hatte, weil der Sommer ohnehin fast vorbei war.

„Im Juli nicht anzurufen ist ein Fehler“, weiß Ing. Markus Zuliani, der Verkaufsleiter der Biotop Landschaftsgestaltung GmbH, der führenden Teichbaufirma in Österreich, aus langjähriger Erfahrung, denn „im März und April rufen alle an und wollen am liebsten am nächsten Tag mit dem Bau beginnen“. Um sicherzugehen, dass sie im Sommer schon baden können. In diesen Frühlingswochen kommen die Berater von Biotop trotz noch kühler Temperaturen ins Schwitzen. Aber mehr als drei bis vier Besuche bei Interessenten sind nicht möglich, denn Ing. Zuliani und sein Swimming-

Teich-Beraterteam nehmen sich ausreichend Zeit, um nicht nur das Prinzip des natürlichen Schwimmteiches zu erklären, sondern auch um vor Ort herauszufinden, welche Vorstellungen der Gartenbesitzer von einem Teich hat, und auch um genau zu prüfen, ob der vorgesehene Standort passend ist. Gelegentlich sollen Teiche in das letzte Eck des Gartens verbannt werden. „Der Trend geht aber dahin, den Swimming-Teich möglichst nahe ans Haus zu rücken und die Terrasse mit dem Steg des Teichs zu kombinieren“, betont O1 Thomas Hastik, der vor allem Architekten und Landschaftsplaner berät. Abends am kühlen Wasser zu sitzen ist traumhaft und verleitet auch noch dazu, zu ungewohnter Stunde schwimmen zu gehen.



Harmonisch fügt sich der
Swimming-Teich in die Gartenlandschaft.

Also im Juli anrufen, um dem Schicksal einer langen Wartezeit zu entgehen. Oder irgendwann im Herbst. Die Firma Biotop baut bis in den November hinein, sofern es die Witterung zulässt. Im Herbst wird bei den Bauarbeiten der geringste Schaden an der Natur angerichtet", ist Ing. Zuliani überzeugt. Die Wiese rund um den Teich und der Rest des Gartens haben bei den im Herbst gebauten Anlagen bis zur Badesaison genügend Zeit zu regenerieren. Die Wasser- und Sumpfpflanzen entwickeln sich während des Frühjahrs bestens, weil sie die gesamte Wachstumsperiode ungestört sprießen können. Dies wirkt sich in der ersten Badesaison positiv auf die Wasserqualität aus. „Auch fällt im Herbst die Hektik durch Termindruck weg", resümiert

Dr. Martin Kahofer, der Dritte im Swimming-Teich-Beraterkleeblatt von Biotop. Ein Umstand, der für alle Seiten von Vorteil ist: Die Bauteams können ihre eigene Kreativität einbringen, da niemand mit geschultertem Badetuch hinter ihnen steht, um endlich in den Teich springen zu können. Die Berater haben die Möglichkeit, auch technisch komplizierte Lösungen umzusetzen, da die Ruhe zu planen gegeben ist. Der zukünftige Teichbesitzer hat eine Baustelle in seinem Garten, wenn dieser kaum mehr genutzt wird, und er kann bereits in der ersten Saison mitverfolgen, wie traumhaft sich der Teich entwickelt.

Die reine Bauzeit eines Swimming-Teichs mittlerer Größe beträgt etwa zwei Wochen, die Planungszeit hängt davon ab, wie rasch

die Vorstellungen des Bauherrn zu Papier gebracht werden können und der Bauplan fertig gestellt werden kann. „Manchmal ist die Planung in 14 Tagen fix und fertig, an manchen Projekten arbeiten wir schon über ein Jahr", beschreibt Ing. Zuliani die Bandbreite der Planungsdauer, „aber bei gutem Willen beider Seiten sind drei bis vier Wochen realistisch."

Erlebte Harmonie am Wasser

Zu Herbstbeginn darf der passionierte Swimming-Teich-Gärtner wieder zur Schere greifen, Blätter fischen, Schilf schneiden - kurz: sich lustvoll in die Natur einmischen und sie mitgestalten. Auf der Wasseroberfläche des Swimming-Teichs spiegeln sich Bäume in leuchtenden



Das Laubschutznetz bietet einen sicheren Schutz vor dem abfallenden Herbstlaub.

Je besser die Wasserpflanzen wachsen, umso weniger Nährstoffe bleiben für die Algen übrig.

„Durch Schneiden und ‚Ernten‘ der Unterwasserpflanzen wird ein Zuviel an Nährstoffen wieder aus dem Teich entfernt“, präzisiert die Leiterin der Swimming-Teich-Serviceabteilung, Frau DI Ulrike Peck. „Der beste Zeitpunkt für das Verringern der Wasserpflanzen ist der Sommer und Herbstbeginn. Zum Winter hin ziehen die Pflanzen bereits ein und sind schlechter mit der Schere oder der Unterwassersense zu erwischen.“

Grundsätzlich können jetzt alle Wasserpflanzen geschnitten werden. Nur beim Rückschnitt der Röhrichtpflanzen kann man sich bis nach dem Winterzeit lassen. Denn die verschneiten und vereisten Halme machen sich schön vor dem zugefrorenen Teich. Außerdem bleibt das Wasser rund um die Halme länger eisfrei. So können jene Gase entweichen, die auch im Winter Bakterien unter der Eisdecke bilden. Auch der Technik sollte man vor dem Winter genug Zeit widmen: Die Skimmerklappen werden herausgenommen, damit sie unter dem Eisdruck nicht brechen, alle Schieber geöffnet, um ein Auffrieren zu verhindern, und auch die Pumpe muss eingewintert werden.

Und was wäre der Herbst ohne fallendes Laub? Wenn direkt am Teichufer große Bäume stehen, kann ein Laubschutznetz eine große Hilfe sein. In den Teich gewehrte Blätter sollten wenn möglich abgefischt werden. Sowohl für die Pflanzen als auch für das Herbstlaub gilt jedoch: Was man nicht erreicht, das bleibt eben drin im Wasser. Ein bisschen etwas darf man der Natur schon auch überlassen. Sie kann vieles besser, als wir denken. Das Merkheft „Service Swimming-Teich“ können Sie bei Biotop gratis anfordern. Es liefert Ihnen Tipps zur Teichpflege für das ganze Jahr.

Biotop Landschaftsgestaltung GmbH
Hauptstraße 285, 3411 Weidling,
Telefon: 02243/30406, Fax-Dw. 22;
E-Mail: office@biotop-gmbh.at;
Homepage: www.swimming-teich.com
oder www.biotop-garten.at

Die Unterwassersense

Die „Sense“ ist eine Spezialanfertigung von Biotop aus Schmiedeeisen, die an beiden Enden des Sensenblattes von Eisenkugeln geschützt wird. So besteht unter Wasser die Folie nicht die Gefahr, beim Schneiden unter Wasser die Folie zu verletzen. Die Sense kann auf eine Teleskopstange gesteckt werden. Beim Abmähen der Unterwasserpflanzen sollte das Gerät nicht zu tief, etwa zehn bis zwanzig Zentimeter über dem Grund, durch das Wasser gezogen werden.

Die abgeschnittenen Pflanzenteile schwimmen dann auf der Wasseroberfläche und können ebenfalls vom Ufer aus mit einem Rechen oder Kescher abgefischt werden.

Biotop-Herbstangebot:

Unterwassersense mit Schleifstein inklusive Versand, exklusive Nachnahme für ATS 849,-/€ 61,50

Unterwassersense mit Schleifstein, Rechen, Kescher und ausziehbarer Teleskopstange (1,8 bis 3,6 m) inklusive Versand, exklusive Nachnahme für ATS 2299,-/€ 167,-

Das Laubschutznetz

Wer Laubbäume in der Nähe seines Teiches hat, sollte sich zu Herbstbeginn die Anschaffung eines Laubschutznetzes überlegen. Der Aufbau der Unterkonstruktion und das Spannen des Netzes können von zwei Personen in einer Stunde leicht erledigt werden. Am Ufer wird das Netz im Boden mit Heringen wie ein Zelt fixiert. Vor dem ersten ausgiebigen Schneefall muss das Laubschutznetz wieder abgebaut werden. Das reißfeste Kunststoffmaterial des Netzes ist nahezu unverwüstlich und so eine sinnvolle Investition für viele Jahre.

Laubschutznetz: Breite 16 m, in jeder beliebigen Länge erhältlich; Preis pro Meter ATS 21,-/€ 1,53

Unterkonstruktion bestehend aus zwei Stehern und einer Spannschnur; Preis pro Paar ATS 802,-/€ 58,28

Heringe (pro Meter ein Stück), einzeln zu bestellen; Preis pro Stück ATS 8,-/€ 0,58

Führt der Steg direkt von der Terrasse aufs Wasser, genießt man den eigenen Schwimmteich besonders intensiv.

Farben. Die heißen Tagesstunden sind seltener geworden, die laute, turbulente Badesaison ist vorbei, doch die Sonne scheint noch immer warm: goldenes Licht über tief blauem Himmel, Jetzt ist die beste Zeit, um den Teich auf den Winter vorzubereiten. Über den Sommer sind alle Pflanzen am, im oder unter Wasser zur Freude des stolzen Swimming-Teich-Besitzers stetig gewachsen.

Nun sollten sie geschnitten werden. Ein unbedingtes Muss? In jedem Fall sollte man zur Schere greifen, wenn lichtbedürftige Pflanzenarten von wuchskräftigeren überwuchert werden. Es gibt noch einen weiteren Grund, die Pflanzen von Zeit zu Zeit auszulichten: Im Teich besteht ein ökologisches Gleichgewicht, das aufrechterhalten werden muss. Er soll so viele Nährstoffe enthalten,

dass Pflanzen in ihm gut gedeihen können, zugleich auch so wenige, dass Algen nicht überhand nehmen können. Im natürlichen System des Teiches sind Nährstoffe sehr begehrt und heiß umkämpft.

Mähen mit der Unterwassersense und die Pflanzenteile mit dem Rechen abfischen - einfach vom Ufer aus

